

Informationspflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Datenverarbeitende Stelle

- Verena Billerbeck GmbH
Prinzenstraße 3, 30159 Hannover
Geschäftsführer: Verena Billerbeck

Zweck der Datenverarbeitung und Datenumfang

Zur rechtssicheren Erfüllung unserer Dienstleistungen bedarf es der Erhebung von Daten. Diese Daten werden nach Artikel 5 der Datenschutzgrundverordnung nur verarbeitet, sofern Sie eine Vertragsrelevanz besitzen.

Hierbei kann es sich um folgende Informationen handeln:

- Name
- Anschrift
- Mailadressen
- Telefonnummern
- Geburtsdatum
- Familienstand
- Bankdaten

Informationsrecht

Sofern unser Unternehmen zu Ihrer Person Daten gespeichert hat, haben Sie nach Artikel 13, Absatz 2 b), d) und e) der Datenschutzgrundverordnung ein Recht auf

- Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Löschen (Art. 17 DS-GVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)
www.lfd.niedersachsen.de

Sie haben die Möglichkeit, Einwände oder Beschwerden zur Datenverarbeitung einzureichen.

Kommunikation

1. Mail

Alle Mails werden auf unserem Server dauerhaft gesichert und zusätzlich in unserem Verwaltungsprogramm gespeichert.

2. Brief und Fax

Alle Briefe und Faxe werden auf unserem Server in unserem Verwaltungsprogramm gespeichert. Dieses geschieht zur rechtssicheren Erfüllung unserer Dienstleistung nach Artikel 6 Absatz 1 b).

3. Telefon

Anrufe werden auf unserem Server als Kurzprotokoll in unserem Verwaltungsprogramm gespeichert. Dieses geschieht zur rechtssicheren Erfüllung unserer Dienstleistung nach Artikel 6 Absatz 1b.

4. Bewerbungen

Sofern Sie uns Bewerbungsunterlagen, gleich auf welche Art zusenden, werden diese bei Nichtbeschäftigung für die Dauer von 6 Monaten nach Absage durch uns vollständig gespeichert. Danach werden bei Ablehnung mit Ausnahme des Anschreibens und der Absage alle anderen Daten gelöscht.

Rechtsgrundlagen

Die vorgenannten Tätigkeiten aus der Kommunikation geschehen zur rechtssicheren Erfüllung unserer Dienstleistung nach Artikel 6 Absatz 1 b) der Datenschutzgrundverordnung. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Speicherdauer der Daten

Die rechtssichere Erfüllung unserer Dienstleistungen werden wir Ihre Daten nach Beendigung der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht nach 7 Jahren gelöscht.

Hannover, 18. Mai 2018